

**Jugendgemeinderat Tübingen  
Offizielle Sitzung vom 16. März 2018  
Protokoll der öffentlichen Sitzung**



Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Anwesend: Karim, Clara Breidenstein, Nikodim, Alan, Anna, Lara, David, Fee, Annalena, Juliana, Leonardo, Luca Merz, Kiani, Nour, Clara Sökler Sanchez, Franz, Luca Wolters  
Gäste: Frau Leube-Dürr, SPD; Herr Lederle, AL/Grüne;  
Coco Haag, Dachverband der Jugendgemeinderäte Baden-Württemberg e.V.  
Entschuldigt: Max, Cosima, Alisa, Aaron, Paul, Selma  
Protokoll: Stefan Holzinger

### **TOP 1 Offene Runde**

Vom 20. bis 24. Mai findet der **Jugendkongress Berlin** für Jugendliche aus dem ganzen Bundesgebiet im Alter von 16 bis 20 Jahren statt: <http://www.buendnis-toleranz.de/aktiv/169010/der-jugendkongress>  
Anna, Karim, Fee, Nour, Luca Merz, Kiani und Luca Wolters haben Interesse an der Teilnahme.

Am Donnerstag, 12. April findet von 8.30 Uhr bis 12 Uhr der **Aktionstag „Schule trifft Rathaus“** der Landeszentrale für politische Bildung statt. Die Vorstellung des Jugendgemeinderats ist sinnvoll und erwünscht. Leonardo, Nikodim, Alan, Luca Merz, Luca Wolters und David möchten den Jugendgemeinderat vertreten.

Karim stellt einen Antrag auf Unterstützung mit Begleichung der Teilnahmegebühren in Höhe von 75€ für ein **Seminar der young leaders** von 27. März bis 1. April in Berlin durch den Etat des Jugendgemeinderats. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Die young leaders laden weiterhin ein zum Jugendpressekongress vom 13. bis 15. April in Paderborn.

Juliana weist auf die Veranstaltung **Girls Day am 28. April, 9 bis 16 Uhr, im Landtag** hin: Juliana, Anna, Fee und Nour haben Interesse.

### **TOP 2 Dachverband der Jugendgemeinderäte Baden-Württemberg e.V.**

Coco Haag, Mitglied des Jugendgemeinderats Ludwigsburg und der Jusos, stellvertretende Kreisvorsitzende der Jungen Europäer und in zweiter Amtszeit Beirätin des Dachverbands der Jugendgemeinderäte Baden-Württemberg e.V. stellt diesen und seine Arbeit vor:

Der Dachverband

- vertritt Jugendgemeinderäte und weitere Jugendbeteiligungsformen
- besucht diese vor Ort
- redet mit der Verwaltung
- erarbeitet zusammen Lösungsmöglichkeiten bei Problemen
- ist bei Neugründungen aktiv – momentan in Bruchsal – und steht beratend zur Seite
- organisiert landesweite Aktionen
- vertritt die Interessen gegenüber der Landespolitik
- organisiert landesweite Dachverbandstreffen; die nächsten sind vom 11.-13. Mai und 19.-21. Oktober.

Genannte Positionen des Dachverbandes sind

- §41a der Gemeindeordnung: zügigere Evaluation und Umsetzung
- Mehr Kommunalpolitik im Bildungsplan
- Anerkennung des JGR-Amtes im Zeugnis
- Wahlrecht ab 16 Jahren.

Der Vorstand des Dachverbandes umfasst drei, der Beirat vier Mitglieder. Unterstützt werden sie von einer FSJ-Stelle, welche bei der Jugendstiftung Baden-Württemberg in Sersheim angesiedelt ist. Coco benennt die jährliche Wiederwahl der Gremien und der FSJ-Stelle als Gründe, welche zu hoher Fluktuation und Schwierigkeiten in der Kontinuität der Arbeit führen, weswegen der Dachverband zusätzlich eine weitergehende, hauptamtliche und professionelle Unterstützung anstrebt.

Weitergehend berichtet Coco von Bestrebungen zur Einrichtung einer Vereinigung der Jugendvertretungen auf Bundesebene.

Auf der Internetpräsenz des Dachverbandes [www.jugendgemeinderat.de](http://www.jugendgemeinderat.de) sind aktuelle Nachrichten und auch seine Kontaktdaten zu finden. Der Dachverband freut sich auf Austausch und den Besuch der nächsten Dachverbandstreffen☺!

### **TOP 3            Berichte aus den Gremien, Behandlung von Vorlagen**

#### **Wildermuth-Gymnasium; Einführung des Profulfaches Informatik, Mathematik, Physik (IMP) ab Klasse 8, Vorlage 79/2018**

Dem Beschlussantrag zur Einführung des genannten Profulfaches mit dem Ziel der Erweiterung und Vertiefung des bestehenden Bildungsangebotes wurde im Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales am 12. März einstimmig beschlossen.

#### **Bewegungsparcours/Bewegungsangebote im öffentlichen Raum, Vorlage 533a/2017**

Die Verwaltung möchte bei künftigen Planungen im öffentlichen Raum die Schaffung von niederschweligen Bewegungsmöglichkeiten und -anreizen stärker berücksichtigen und im Jahr 2018 mit kleineren Pilotprojekten starten. Ziele sind die Förderung von Bewegungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum und die Gesundheitsförderung.

Frau Leube-Dürr und Nikodim erläutern, dass im Ausschuss die Frage gestellt wurde, ob es um die Einrichtung punktueller Angebote im öffentlichen Raum geht oder ob es nicht sinnvoller wäre, gebündelte Möglichkeiten zur Bewegung zu schaffen: Wo macht es Sinn, welche Sportgeräte aufzustellen?

Das Meinungsbild ergibt, dass der Jugendgemeinderat einstimmig für die grundsätzliche Einrichtung von niederschweligen Bewegungsmöglichkeiten ist.

### **TOP 4            Informationen und Termine**

#### **Planungstreffen 3inOne am Dienstag, 20. März, 20 Uhr, Rathaus**

Leo nimmt teil; er berichtet, dass es um die gemeinschaftliche Planung des Familientages gehen wird.

#### **Mittwochsspalte des Schwäbischen Tagblatts am 18. April**

Es wird vorgeschlagen, die Themen ÖPNV und Infrastruktur einzubringen.

#### **Bericht vom JGR im Radiosender Wüste Welle am Samstag, 21. April, 16 bis 17 Uhr**

Schaltet das Radio ein und seid mit dabei ☺!

#### **Konferenz "Free public transport for all. Dream and reality", 9.-11. Mai in Tallinn, Estland**

Anna und Nikodim werden den Jugendgemeinderat vertreten.

#### **Veranstaltungsreihe „100 Jahre Frauenwahlrecht“, Beteiligung des Jugendgemeinderats**

Clara Breidenstein berichtet: Angedacht sind Veranstaltungen, unter anderem im Jugendcafé; vorgeschlagen wurden zum Beispiel eine Ladies Night und ein Poetry Slam. Ideen für Aktionen im öffentlichen Raum sind die Formate Flashmob, Plakatwandern, Lebendige Bilder, Rollenspiel. Die Veranstaltungsreihe startet am 12. November, sie soll bis ins Frühjahr fortgesetzt werden.

Die Projektgruppe freut sich auf weitere Teilnehmerinnen! Bei Interesse bitte bei Frau Leube-Dürr oder bei Clara melden.

#### **15. Schreibwettbewerb für junge Menschen, Anfrage nach Mitgestaltung**

Anna berichtet, dass die Beteiligung des Jugendgemeinderats in der Programmgruppe, in der Jury und im Moderationsteam gewünscht ist. Leo, Luca Merz, Clara, David und Luca Wolters haben Interesse, Ansprechpartnerin für das Projekt ist Clara Breidenstein.

#### **Rückblick: ein Einzelhandelskonzept für Tübingen, Auftaktveranstaltung vom 28. Februar**

Leo, Clara und Cosima waren dort, u.a. ging es um die Nutzung des Marktplatzes und der Idee einer Tübinger Währung. Nikodim stellt die Frage, ob dieses Forum nicht passend wäre zur Erörterung des Themas Verknüpfung des Einzelhandels mit dem Ausbau des W-Lans.

### **Rückblick: Austauschtreffen mit dem Jugendrat Stuttgart vom 4. März**

Anna berichtet von einem interessanten Austausch, insbesondere zum Thema Projektarbeit.

### **Rückblick: Seminarwochenende der young leaders vom 9. bis 11. März**

Karim berichtet über das Wochenende, an dem es unter anderem um einen Multimediaworkshop, Philosophie, soziale Marktwirtschaft und innere Sicherheit ging.

### **Rückblick: AK 9. November vom 14. März**

- vertagt -

## **TOP 5            Projekte, Vorhaben und Anträge**

Zu den **Zielen und Inhalten der Projekte** siehe das Protokoll der konstituierenden Sitzung vom 26. Januar <https://jgr-tuebingen.de/wp-content/uploads/2018/02/Protokoll-26.1.2018.pdf> oder in noch ausführlicherer Version das Protokoll vom Einführungswochenende (ist bei Stefan erhältlich).

### **Projektgruppe Umwelt**

Ein Treffen mit der Abteilung Umwelt- und Klimaschutz findet statt am Mittwoch, 21. März, 16 Uhr, Treffpunkt am Eingang des Rathauses.

Stefan weist auf zwei interessante Veranstaltungen hin:

**Projekttag für nachhaltige Entwicklung „week of links“**, 13.-15. April in Tübingen. Infos siehe unter <http://weekoflinks.org/>

**Veranstaltung "Energie in Selbst-Regie: Gemeinwohl oder Einzelinteresse?"** am 14. April in Tübingen, siehe Rundmail.

### **Projektgruppe Infrastruktur**

Nikodim und Karim haben eine Begehung des Anlagenparks zu Zwecken der Bestandsaufnahme (fehlender) Beleuchtung durchgeführt und folgende Grafik erstellt:



Nikodim fragt: Macht es momentan Sinn, einen Antrag auf Ausbau der Beleuchtung zu stellen?

Luca Wolters schlägt vor, den Ausbau der Beleuchtung im Anlagenpark im Rahmen der Planung des Europaplatzes zu beantragen.

Herr Lederle empfiehlt eine gesonderte Antragstellung zur Behebung der Beleuchtungslücke für die Brücke und das kurze Stück vor dem Wildermuth-Gymnasium (letztenanntes ist auf der Karte noch grün eingezeichnet, real jedoch nur mangelhaft beleuchtet).

Nikodim möchte einen Antrag verfassen und in die nächste Sitzung einbringen.

### **Projektgruppe ÖPNV**

Angestrebt zum Thema ticketloser Nahverkehr ist ein Austausch mit den einzelnen Fraktionen des Gemeinderats. Nach der Konferenz in Tallinn (siehe TOP 4) möchte die Projektgruppe die Auseinandersetzung mit dem Thema und das Vorgehen konkretisieren.

Weiterhin angestrebt ist eine Veranstaltung im Rahmen des Ract-Festivals, eventuell eine Podiumsdiskussion oder ein Workshop. Die Projektgruppe möchte sich mit der Gruppe Zak<sup>3</sup> treffen, welche das Thema ticketloser Nahverkehr schon lange verfolgt.

### **Projektgruppe Sport**

Luca berichtet von dem Treffen Anfang März mit Vertretern des Fachbereichs Schule und Sport und der Fachabteilung Jugendarbeit: Bestände und Bedarfe an offenen Sportangeboten wurden festgestellt und Herausforderungen und Lösungsansätze betrachtet. Das Protokoll des Treffens ist über die Projektgruppe oder bei Stefan erhältlich.

### **Projektgruppe Party**

David berichtet, dass in Verbindung mit einem DJ-Workshop eine Party im Mai geplant ist. Die Projektgruppe möchte weiterhin die geplante Mittelstufenparty des Kollektivs der SMVen unterstützen.

### **Kooperation mit und Beteiligung beim Ract-Festival**

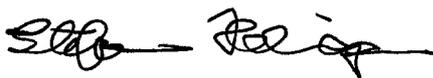
Was will der Jugendgemeinderat beim Ract-Festival und zusammen mit dem Ract-Team veranstalten? Podiumsdiskussion (zum Thema ticketfreier ÖPNV?), Meinungswand? Ein Infostand ist geplant. Leo ist Ansprechpartner, besucht das Ract-Plenum und freut sich auf weitere Ideen.

Das Ract-Festival hat Antrag auf finanzielle Unterstützung gestellt, siehe hierzu das Protokoll der Sitzung vom 23. Februar. Vorschlag des Ract-Festivalteams war eine Programmunterstützung in Höhe von 2000€ oder die Übernahme der Kosten für die Festivalbändchen in Höhe von 1800€. Konsens aus der Diskussion ist, dass es sich nicht gerade um unbedeutende Summen für den Etat des Jugendgemeinderats handelt. Der Vorstand und Stefan schlagen folgende Abstimmung vor:

1. Unterstützung des Ract-Festivals mit einem Betrag in Höhe von 1200€ - sechs Stimmen
2. Unterstützung des Ract-Festivals mit einem Betrag in Höhe von 1000€ - fünf Stimmen

Mit einer Enthaltung und knapper Mehrheit für die erstgenannte Abstimmungsmöglichkeit stimmt der Jugendgemeinderat dafür, das Ract-Festival mit 1200€ aus seinem Etat zu fördern.

Für das Protokoll:



Protokollant Stefan Holzinger



Mitglied des Vorstands Juliana Luft